Missverständnisse im Leben von Bulma und Vegeta

nein, das ist wirklich nicht unanständig

Von Picco-der-Teufel

Vegeta = Kochen Oo?!

Bulma war krank und hatte vom Arzt strengste Bettruhe verschrieben bekommen. Mrs Briefs war auch nicht Zuhause. Die alten Leute waren mal wieder zu einer Ausstellung eingeladen worden und prompt hingefahren.
Vegeta war nun alleine auf sich gestellt. Doch er spielte die Situation herunter, meinte immer wieder, dass es doch nicht so schlimm werden könnte. (« na ich weiß ja nicht?!) Mit der Zeit ließ Vegetas Kraft nach und das natürliche Instinkt "HUNGER" meldete sich. Der Magen grummelte. So machte sich unser Sayajin-Prinz auf dem Weg zur Küche.
Grummelnd wie eh und je, öffnete er den Kühlschrank und holte sich ein Fertiggericht heraus.
"Kann doch nicht so schwer sein, das Teil einfach in diese Maschine und an so einem Rad drehen!", murmelte er. Also zack Mikrowellentür auf und wieder zu! Die Temperatur auf die höchste Stufe und dann einfach auf zehn Minuten gestellt. Er hockte sich dann auf einen Stuhl und wartete ungeduldig auf sein Futtern. Was Bulma jedoch nie vergessen hatte, war die goldene Folie abzuziehen! Noch mal zum hinter die Ohren schreiben: Man soll nie etwas vergoldenes in die Mirkowelle stellen.
Mit wütendem Blick auf die elendige Mikrowelle. Er ballte in seiner Hand einen Ki-Ball. "Entweder du beeilst dich oder ich jag dich in die Luft!", keifte er das mechanische Ding an. Doch diese war schneller und jagte sich selber hoch.
Ein vollkommener schwarzer Vegeta hockte auf dem Stuhl. Er feuchtete mit der Zunge seine Finger an und löschte eine kleine Flamme, die in seinen Haaren noch flammte. "Wird Zeit, dass das Weib wieder gesund wird!"

*'

so in der kürze liegt die würze
würde mich über kommis freuen
Teufelchen